

me trug, ihren feierlichen Kriegeftanz durch alle Straßen Rom's. Jeder von ihnen hatte dabei einen mit einem eisernen Bande umgürteten Purpurrock an, und trug einen Helm auf dem Kopfe, einen Dolch aber in der Hand. Ihr Tanz geschah in vielen schnellen Drehungen des Körpers nach einem lebhaften Takte, indem sie mit dem Dolche auf das Ancile schlugen. Der sogenannte Präful war ihr Vortänzer und Anführer. Wenn ein Hauptanführer eines römischen Heeres sich in den Krieg begeben wollte, so ging er vorher in den Tempel des Mars, bewegte diese Schilde und zugleich die geheiligte Lanze des Mars, mit den Worten: „Mars, vigila!“ (Mars, wache über uns!)

### Die neun einjährigen Archonten.

683 vor Chr. Geb.

(M. f. S. 204.) Der eine dieser Archonten und der erste im Range hieß *Eponymos*, weil nach ihm das Jahr benannt wurde. Er entschied über bedeutende Familienstreitigkeiten, auch sorgte er für die Waisen. Von ihm wurden die Personen ernannt, welche die Anstalten zu den Festen zu besorgen und (späterhin) die Vorstellungen auf der Schaubühne zu übernehmen hatten. Der andere und zweite im Range hieß *Basilcus* (König), weil er die Opfer für das Volk verrichtete und die Aufsicht über die religiösen Feierlichkeiten hatte, als welches vormalß den Königen oblag. Er entschied